jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1983/3/24 7Ob23/83, 7Ob679/83, 7Ob44/83, 1Ob37/83, 7Ob60/83, 6Ob1532/86, 4Ob175/85, 3Ob572/87

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 24.03.1983

Norm

ZPO §266 B
ZPO §272 D
ZPO §503 Abs1 Z4 E4c3

Rechtssatz

1. Zur Frage des prima - facie - Beweises sind nur die Grundsätze revisibel, nicht aber die Frage, ob ein typischer Geschehensablauf für den Kläger spricht (EvBl 1978/206 ua; anderer Meinung Fasching III 236 f, RZ 1979/24 ua) oder die Frage, ob ein anderer Geschehensablauf vom Beklagten wahrscheinlich gemacht werden konnte (anderer Meinung EvBl 1971/11). Diese Fragen gehören zur unanfechtbaren Beweiswürdigung (so auch Rechberger, EvBl 1972,425 ff, Welser, ZVR 1976,1 ff, Koziol, Haftpflichtrecht 2. Auflage I 324 ff).

2. Zur Widerlegung des ersten Anscheins genügt seine Entkräftung durch den Nachweis einer anderen ernstlich in Betracht zu ziehenden Möglichkeit; eine solche muss nicht noch wahrscheinlicher als der erste Anschein gemacht werden (ZVR 1977,231, RZ 1982/49; Koziol aaO 325 mit weiteren Nachweisen; anderer Meinung JBl 1972,426 ua).

Entscheidungstexte

- 7 Ob 23/83
  Entscheidungstext OGH 24.03.1983 7 Ob 23/83
  Veröff: EvBl 1983,120 S 445
- 7 Ob 679/83
  Entscheidungstext OGH 08.09.1983 7 Ob 679/83
  Auch; Veröff: RZ 1984/47 S 148
- 7 Ob 44/83
  Entscheidungstext OGH 13.10.1983 7 Ob 44/83
  nur: Zur Widerlegung des ersten Anscheins genügt seine Entkräftung durch den Nachweis einer anderen ernstlich in Betracht zu ziehenden Möglichkeit; eine solche muss nicht noch wahrscheinlicher als der erste Anschein gemacht werden (ZVR 1977,231, RZ 1982/49; Koziol aaO 325 mit weiteren Nachweisen; anderer Meinung JBl 1972,426 ua). (T1)
  Veröff: SZ 56/145 = RZ 1984/75 S 234

- 1 Ob 37/83
  Entscheidungstext OGH 14.12.1983 1 Ob 37/83
  Auch; nur: Zur Frage des prima - facie - Beweises sind nur die Grundsätze revisibel, nicht aber die Frage, ob ein typischer Geschehensablauf für den Kläger spricht (EvBl 1978/206 ua; anderer Meinung Fasching III 236 f, RZ 1979/24 ua) oder die Frage, ob ein anderer Geschehensablauf vom Beklagten wahrscheinlich gemacht werden konnte (anderer Meinung EvBl 1971/11). Diese Fragen gehören zur unanfechtbaren Beweiswürdigung (so auch Rechberger, EvBl 1972,425 ff, Welser, ZVR 1976,1 ff, Koziol, Haftpflichtrecht 2. Auflage I 324 ff). (T2)
- 7 Ob 60/83
  Entscheidungstext OGH 14.04.1984 7 Ob 60/83
  Auch; nur T1; Beisatz: Zur Widerlegung eines Anscheinbeweises genügt es, einen anderen möglichen Sachverhalt als wenigstens ebenso wahrscheinlich nachzuweisen. (T3)
- 6 Ob 1532/86
  Entscheidungstext OGH 23.10.1986 6 Ob 1532/86
  nur T2
- 4 Ob 175/85
  Entscheidungstext OGH 16.12.1986 4 Ob 175/85
  Vgl auch; Veröff: WBl 1987,102
- 3 Ob 572/87
  Entscheidungstext OGH 02.03.1988 3 Ob 572/87
  nur: Zur Widerlegung des ersten Anscheins genügt seine Entkräftung durch den Nachweis einer anderen ernstlich in Betracht zu ziehenden Möglichkeit. (T4)
- 1 Ob 1/88
  Entscheidungstext OGH 16.03.1988 1 Ob 1/88
  Vgl auch; Beisatz: Die Frage, ob und nach welchen Grundsätzen der sogenannte Anscheinsbeweis möglich ist, ist revisibel. (T5) Veröff: SZ 61/61
- 4 Ob 7/88
  Entscheidungstext OGH 12.04.1988 4 Ob 7/88
  Vgl; Beisatz: AKM - Vermutung (T6)
  Veröff: SZ 61/83 = JBl 1988,727 = RZ 1988/56 S 256 = RdW 1988,353 = MR 1988,90 = GRURInt 1989,153 = ÖBl 1988,165
- 2 Ob 119/88
  Entscheidungstext OGH 10.01.1989 2 Ob 119/88
- 7 Ob 41/88
  Entscheidungstext OGH 15.12.1988 7 Ob 41/88
  nur T2; Veröff: ZVR 1989/112 S 187 = VersRdSch 1989,252
- 2 Ob 36/89
  Entscheidungstext OGH 25.04.1989 2 Ob 36/89
  nur T4
- 8 Ob 518/90
  Entscheidungstext OGH 18.01.1990 8 Ob 518/90
  nur T4; Beisatz: Das bloße Aufzeigen anderer abstrakter Möglichkeiten reicht allerdings nicht aus. (T7)
  Veröff: RZ 1990/57 S 127
- 7 Ob 732/89
  Entscheidungstext OGH 25.01.1990 7 Ob 732/89
  nur T2; Veröff: JBl 1990,655
- 4 Ob 3/90
  Entscheidungstext OGH 03.04.1990 4 Ob 3/90
  Auch; nur T2
- 4 Ob 52/90
  Entscheidungstext OGH 08.05.1990 4 Ob 52/90
  Auch; nur T2

- 9 ObA 290/90
  Entscheidungstext OGH 05.12.1990 9 ObA 290/90
  Auch
- 4 Ob 538/91
  Entscheidungstext OGH 10.09.1991 4 Ob 538/91
  Auch; nur T4; Veröff: WBl 1992,21 (St Müller) = RdW 1992,108 = ecolex 1992,18
- 1 Ob 513/92
  Entscheidungstext OGH 19.02.1992 1 Ob 513/92
  nur T4; Beisatz: Die Entkräftung des prima - facie - Beweises erfolgt (schon) durch den Beweis des Gegners, dass der typische formelhafte Geschehensablauf im konkreten Fall nicht zutrifft, sondern dass die ernstliche Möglichkeit eines atypischen Ablaufs besteht. Dem Gegner steht der volle Beweis des Gegenteils offen. (T8)
- 8 Ob 1579/92
  Entscheidungstext OGH 09.07.1992 8 Ob 1579/92
  Vgl; Beisatz: Bei Bejahung des Gelingens des Anscheinsbeweises wird die Adäquanz des Schadens mitbejaht. (T9)
- 2 Ob 8/93
  Entscheidungstext OGH 15.04.1993 2 Ob 8/93
  nur T2; Veröff: JBl 1994,123 = ZVR 1994/30 S 85
- 4 Ob 169/93
  Entscheidungstext OGH 25.01.1994 4 Ob 169/93
  Auch; nur T2; Beisatz: Hier: Umfang der einer Verwertungsgesellschaft übertragenen Nutzungsrechte. (T10)
- 1 Ob 8/95
  Entscheidungstext OGH 17.10.1995 1 Ob 8/95
  Auch; nur T2; Veröff: SZ 68/191
- 1 Ob 45/95
  Entscheidungstext OGH 27.02.1996 1 Ob 45/95
  Auch; nur T4; Beisatz: Hier: Anscheinsbeweis im Zusammenhang mit Ermessensmissbrauch bei Ernennung auf einen bestimmten Dienstposten. (T11)
- 7 Ob 305/97x
  Entscheidungstext OGH 29.10.1997 7 Ob 305/97x
  Vgl auch; Beisatz: Zum Nachweis des Versicherungsfalls kommt dem Versicherungsnehmer der prima-facie-Beweis zustatten; dem Versicherer stehen zur Erschütterung desselben die gleichen Beweiserleichterungen zu. (T12)
- 1 Ob 168/98g
  Entscheidungstext OGH 09.06.1998 1 Ob 168/98g
  Vgl auch
- 9 ObA 289/98k
  Entscheidungstext OGH 24.02.1999 9 ObA 289/98k
- 2 Ob 133/99v
  Entscheidungstext OGH 29.06.2000 2 Ob 133/99v
  nur T2; Veröff: SZ 73/107
- 3 Ob 18/00v
  Entscheidungstext OGH 20.09.2000 3 Ob 18/00v
  Vgl auch; Beis wie T5
- 1 Ob 54/01z
  Entscheidungstext OGH 24.04.2001 1 Ob 54/01z
  Auch; nur T2
- 16 Ok 11/02
  Entscheidungstext OGH 16.12.2002 16 Ok 11/02
  Auch; Beisatz: Die Frage, ob ein typischer Geschehensablauf für den Kläger spricht oder ein anderer Geschehensablauf vom Beklagten wahrscheinlich gemacht werden konnte, ist eine solche der entsprechenden Tatsachenfeststellungen. (T13)

- 5 Ob 246/02s
  Entscheidungstext OGH 31.03.2003 5 Ob 246/02s
  Vgl auch; nur T2; Beisatz: Auch im Falle des Anscheinsbeweises ist die Frage, ob der Beweis im konkreten Einzelfall erbracht werden konnte oder nicht, eine reine Frage der Beweiswürdigung und nicht revisibel. (T14)
- 4 Ob 104/04d
  Entscheidungstext OGH 06.07.2004 4 Ob 104/04d
- 10 ObS 60/05d
  Entscheidungstext OGH 06.09.2005 10 ObS 60/05d
  Vgl auch; Beis ähnlich wie T14
- 6 Ob 83/05g
  Entscheidungstext OGH 06.10.2005 6 Ob 83/05g
  Vgl auch; Beisatz: Ob nach den festgestellten Umständen ein Tatbestand vorliegt, der eine Verschiebung des Beweisthemas und der Beweislast im Sinn des sogenannten Anscheinsbeweises zulässt, ist zwar nach herrschender Ansicht (auch) eine (revisible) Rechtsfrage. Der Lösung dieser Frage kommt allerdings im Hinblick auf die Vielzahl denkbarer Fälle keine erhebliche Bedeutung im Sinn des § 502 Abs 1 ZPO zu. (T15)
  Beis wie T14
- 6 Ob 303/05k
  Entscheidungstext OGH 06.04.2006 6 Ob 303/05k
  Vgl; Beisatz: Die Frage, ob der Anscheinsbeweis im konkreten Einzelfall erbracht werden konnte oder nicht, ist eine reine Frage der Beweiswürdigung und nicht revisibel. (T16)
- 3 Ob 106/06v
  Entscheidungstext OGH 26.07.2006 3 Ob 106/06v
  Auch; Beis ähnlich wie T16
- 6 Ob 93/07f
  Entscheidungstext OGH 25.05.2007 6 Ob 93/07f
  Vgl; Beis wie T16
- 2 Ob 108/07g
  Entscheidungstext OGH 29.11.2007 2 Ob 108/07g
  nur T2; Beis wie T15 nur: Ob nach den festgestellten Umständen ein Tatbestand vorliegt, der eine Verschiebung des Beweisthemas und der Beweislast im Sinn des sogenannten Anscheinsbeweises zulässt, ist nach herrschender Ansicht eine (revisible) Rechtsfrage. (T17)
  Veröff: SZ 2007/190
- 8 Ob 121/07p
  Entscheidungstext OGH 28.02.2008 8 Ob 121/07p
  Auch; nur T2; Beisatz: Ob der Anscheinsbeweis im konkreten Einzelfall tatsächlich erbracht wurde, fällt nicht in den Bereich der rechtlichen Beurteilung, sondern ist eine reine Frage der Beweiswürdigung und damit nicht revisibel. (T18)
- 2 Ob 56/08m
  Entscheidungstext OGH 10.04.2008 2 Ob 56/08m
  Vgl auch; Auch Beis wie T15
- 9 ObA 177/07f
  Entscheidungstext OGH 09.07.2008 9 ObA 177/07f
  Auch; Beis wie T18; Beisatz: Hier: Sowohl für Indizienbeweis als auch Anscheinsbeweis (prima facie-Beweis). (T19)
  Veröff: SZ 2008/101
- 9 Ob 70/08x
  Entscheidungstext OGH 29.10.2008 9 Ob 70/08x
  Vgl auch; Beis wie T7; Beis wie T16
- 10 Ob 66/09t
  Entscheidungstext OGH 17.08.2010 10 Ob 66/09t
  Auch; Beis wie T19
- 4 Ob 113/10m

Entscheidungstext OGH 31.08.2010 4 Ob 113/10m
Auch; Beis wie T13

- 5 Ob 27/11y
  Entscheidungstext OGH 27.04.2011 5 Ob 27/11y
  Vgl auch; nur ähnlich T2; Beis ähnlich wie T16
- 2 Ob 173/11x
  Entscheidungstext OGH 14.02.2012 2 Ob 173/11x
  Auch; nur T2; Auch Beis wie T16; Auch Beis wie T18
- 5 Ob 244/11k
  Entscheidungstext OGH 20.03.2012 5 Ob 244/11k
  Auch
- 2 Ob 227/12i
  Entscheidungstext OGH 14.03.2013 2 Ob 227/12i
  Vgl; nur T2; Auch Beis wie T15
- 7 Ob 237/12x
  Entscheidungstext OGH 27.03.2013 7 Ob 237/12x
- 7 Ob 106/13h
  Entscheidungstext OGH 19.06.2013 7 Ob 106/13h
  Auch; Beis wie T14
- 4 Ob 109/13b
  Entscheidungstext OGH 27.08.2013 4 Ob 109/13b
  Auch; Beis wie T18; Beis wie T19
- 8 Ob 68/14d
  Entscheidungstext OGH 23.07.2014 8 Ob 68/14d
  Auch
- 6 Ob 100/15x
  Entscheidungstext OGH 29.06.2015 6 Ob 100/15x
  Vgl auch; Beis wie T15
- 7 Ob 67/15a
  Entscheidungstext OGH 02.07.2015 7 Ob 67/15a
  Beis wie T12
- 3 Ob 24/16z
  Entscheidungstext OGH 27.04.2016 3 Ob 24/16z
  Auch; Beis wie T14; Beis wie T16; Beis wie T17; Beis wie T18; Beisatz: Hier: Anscheinsbeweis nicht erbracht. (T20)
- 2 Ob 181/16f
  Entscheidungstext OGH 27.10.2016 2 Ob 181/16f
  Auch; Beis wie T14; Beis wie T16
- 2 Ob 206/16g
  Entscheidungstext OGH 14.12.2017 2 Ob 206/16g
  Auch; nur T1; Beis wie T3; Beisatz:

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at